

*Betreff:***Sporthalle Güldenstraße
Sanierung Trinkwassernetz
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss***Organisationseinheit:*Dezernat III
65 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement*Datum:*

29.04.2019

Beratungsfolge

Bauausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

02.05.2019

Status

Ö

Beschluss:

„Dem o. a. Investitionsvorhaben wird zugestimmt.

Die Gesamtkosten werden auf Grundlage der Kostenberechnung vom 08.04.2019 auf insgesamt 385.000 € einschließlich der Eigenleistung des Fachbereichs Hochbau und Gebäudemanagements und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes festgestellt.“

Sachverhalt:**1. Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Bauausschusses ergibt sich aus § 6 Nr. 2 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 2 Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Investitionsvorhabens

Das vorhandene Trinkwassernetz ist stark veraltet und abgängig. Weiterhin entspricht es nicht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Daher muss das Leitungsnetz einschließlich der zugehörigen Wärmedämmung und des Brandschutzes zwingend erneuert werden. Das Trinkwassernetz versorgt alle Gebäudeteile der Sporthalle und ist sehr weitläufig. Da die Leitungsführung des Trinkwassernetzes nicht mehr den gesetzlichen Vorschriften und den Nutzungsanforderungen entspricht, muss es bei der Erneuerung neu aufgeteilt werden.

3. Angaben zum Raumprogramm

Das Raumprogramm bleibt unverändert. Mindestens eine der Duschräumlichkeiten wird um eine behindertengerechte Ausstattung ergänzt.

4. Erläuterungen zur Planung**Sanitärtechnik**

Die Maßnahme sieht den Rückbau und die komplette Erneuerung des Trinkwassernetzes mit allen Komponenten der Trinkwasserverteilung in der gesamten Sporthalle vor. Außerdem werden alle Sanitärobjekte erneuert und mehrere Hygienespülstationen eingebaut.

Die zentrale Warmwasserbereitung im Keller der Nachbar-Sporthalle bleibt unverändert. Alle Trinkwasserleitungen werden nach den Anforderungen der aktuellen EnEV gedämmt und nach den Anforderungen des Brandschutzes geschottet.

Elektrotechnik

Für die Duschautomatik und Hygienespülungen wird eine Neuverkabelung der Regelungskomponenten und Ausbau der Kabelwege errichtet.

5. Techniken für regenerative Energien

Es werden keine zusätzlichen regenerativen Energien im Rahmen der benannten Sanierung verbaut. Die Warmwasserbereitung im Bestand erfolgt über Fernwärme.

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

Bei der Trinkwassernetzsanierung werden zwei Duschräume und zwei WCs für Menschen mit Behinderungen ausgestattet.

7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich gemäß Kostenberechnung vom 08.04.2019 auf 385.000 €.

8. Bauzeit

Die Baumaßnahmen soll ca. 2 Wochen vor den Sommerferien 2019 (Kalenderwoche 26) starten und ca. 2 Wochen nach den Sommerferien 2019 (Kalenderwoche 35) enden.

9. Finanzierung

Der Rat hat am 18. Dezember 2018 beschlossen, für das Projekt „FB 20: Projekt Inst. Trinkw./San.(Städt.) (4S.210029)“ für das Jahr 2019 Haushaltsmittel von 300.000 € bereit zu stellen.

Im Investitionsprogramm 2018 – 2022 sind dort folgende Jahresbeträge eingeplant:

Gesamtkosten in T€	Ausgaben bis 2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€	2021 in T€	2022 in T€	Restbedarf ab 2023 in T€
4.244,9	3.044,9	300	300	300	300	

Des Weiteren standen für die Sanierung der Trinkwassernetze bei dem Projekt „FB 20: Projekt Inst. Trinkw./San.(Städt.) (4S.210029)“ im Haushaltsplan 2018 insgesamt noch rd. 188 T€ zur Übertragung zur Verfügung. Es ist vorgesehen, diese Haushaltsmittel als Haushaltsrest auf das Jahr 2019 übertragen zu lassen, um das Bauvorhaben entsprechend verwirklichen zu können.

Aufgrund der Kostenhöhe ist für die Sanierung des Trinkwassernetzes in der Sporthalle Güldenstraße ein neues Einzelprojekt „Sporth. Güldenstraße/San. Trinkwassernetz“ einzurichten. Hierfür wird dem Rat in einer seiner nächsten Sitzungen ein Antrag auf außerplanmäßige Mittelbereitstellung zur Zustimmung vorgelegt.

Anlagen:

Anlage 1 – Kostenberechnung - Zusammenstellung

Anlage 2 – Kostenzusammenstellung nach Kostengruppen

Kostenberechnung nach DIN 276, Ausgabe Dezember 2008	
Objektbezeichnung:	Sporthalle Güldenstraße 39c, Sanierung Trinkwassernetz

ZUSAMMENSTELLUNG DER KOSTEN

Kostengruppe		Gesamtbetrag €
100 Grundstück	-	
200 Herrichten und Erschließen	-	
300 Bauwerk - Baukonstruktionen	22.000	
400 Bauwerk - Technische Anlagen	258.000	
500 Außenanlagen	-	
600 Ausstattung und Kunstwerke	-	
700 Baunebenkosten einschl. Eigenleistung d. FB 65	86.700	366.700
Unvorhergesehenes ca. 5 % auf KGR 100 - 700		18.300
Gesamtkosten ohne Baupreissteigerung		385.000
Einrichtungskostenanteil	Projekt	-
Baukostenanteil	Projekt 4S.210029	385.000

ERMITTLUNG DER BAUPREISSTEIGERUNG

Preissteige- rungsrate	bisherige Kosten €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	€
Gesamtkosten ohne Baupreissteigerung:						
2016 vorauss. Index						
2017 voraus. Index						
2018 vorauss. Index						
2019 vorauss. Index						
Gesamtkosten mit Baupreissteigerung:						

Aufgestellt am 08.04.2019

Stadt Braunschweig
FB Hochbau und Gebäudemanagement
65.42 Kr
I. A.
Gez.
Eckermann

Objektbezeichnung: **Sporthalle Güldenstraße 39c, Sanierung Trinkwassernetz**

Nummer der Kosten- gruppe	Bezeichnung der Kostengruppe	Teilbetrag €	Gesamtbe- trag ag €
200	Herrichten und Erschließen		
	Summe 200 Bauwerk – Herrichten und Erschließen		-
300	Bauwerk – Baukonstruktion		
330	Außenwände		
340	Innenwände	22.000	
	Summe 300 Bauwerk – Baukonstruktion		22.000
400	Bauwerk - Technische Anlagen		
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	253.000	
420	Wärmeversorgungsanlagen		
430	Lufttechnische Anlagen		
440	Starkstromanlagen	5.000	
450	Fernmelde- und informationstechnische Anlagen		
490	Sonstige Maßnahmen für techn. Anlagen		
	Summe 400 Bauwerk - Technische Anlagen		258.000
500	Außenanlagen		
	Summe 500 Außenanlagen		-
600	Ausstattung und Kunstwerke		
610	Ausstattung		
	Summe 600 Ausstattung und Kunstwerke		-
700	Baunebenkosten		
710	Bauherrnaufgaben		
720	Vorbereitung der Objektplanung		
730	Architekten- und Ingenieurleistungen	86.700	
770	Allgemeine Baunebenkosten		
	Summe 700 Baunebenkosten		86.700
	Unvorhergesehenes ca. 5 % auf KGR 200 – 700		18.300
	Gesamtkosten ohne Baupreissteigerung		385.000

Aufgestellt: Braunschweig, 08.04.2019

Stadt Braunschweig
 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement
 65.42 Kr
 I. A.

Gez.
 Eckermann